Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Alois Hudal

Stand: 20.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Alois Hudal

Katholischer Geistlicher der Diözese Graz

* 31. Mai 1885, # 19. Mai 1963

Dr. theol.,

1923 ordentlicher Professor für das Alte Testament an der Universität Graz,

1923 - 1952 Rektor des deutschsprachigen Kollegs Santa Maria dell'Anima in Rom,

1.6.1933 Ernennung zum Titularbischof von Aela,

18.6.1933 Weihe zum Titularbischof von Aela,

1936 Verfasser der Schrift „Die Grundlagen des Nationalsozialismus. Eine ideengeschichtliche Untersuchung“,

seit 1945 Fluchthelfer für Nationalsozialisten auf dem Weg nach Südamerika.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Lätzel, Martin, Hudal, Alois, in: BBKL, Bd. 21: Ergänzungen 7, Nordhausen 2003, Sp. 687-692, in: www.bbkl.de (abgerufen am 28.07.2016)

Hudal, Alois, in: The Hierachy of the Catholic Church. Current and historical information about its bishops and dioceses, in: www.catholic-hierarchy.org (abgerufen am 28.07.2016)

Schinnerl, Ingeborg, Hudal, Alois, in: Austria-Forum. Das Wissensnetz aus Österreich. Biographien, in: austria-forum.org (abgerufen am 28.07.2016)

GND: 118554239

VIAF: 3262577

Empfohlene Zitierweise: Alois Hudal, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/04164. Letzter Zugriff am 20.04.2024.